

CMC Markets bringt den Dynamic Portfolio Swap für Privatanleger auf den Markt

Frankfurt am Main, 15. November 2021 -- CMC Markets (www.cmcmarkets.com), ein weltweit führender Anbieter von Online-Trading und Plattform-Technologielösungen für institutionelle Partner, bietet Privatanlegern ab sofort den Handel mit einem Dynamic Portfolio Swap (DPS) an. Innerhalb des DPS können gehebelt synthetische Positionen auf mehr als 11.500 Produkte eröffnet und geschlossen werden. Sie werden während der Laufzeit des DPS zusammengefasst und in Echtzeit als „unrealisierte“ Netto-Gewinn- und Verlustrechnung angezeigt. Das Nettoergebnis, also entweder Gewinn oder Verlust, wird erst bei einem Realisierungsereignis tatsächlich realisiert. Dieses kann der Kunde jederzeit selbst initiieren, es tritt allerdings spätestens mit dem Ende des Kalenderjahres ein.

„Was institutionelle Anleger schon lange praktizieren, hat CMC Markets nun auch als Kontomodell für Privatanleger aufgesetzt“, so Markus Kegler, Geschäftsführer der CMC Markets Germany GmbH. „Mit dem neuen DPS wird der Trader zu seinem eigenen Portfoliomanager und kann zum Beispiel den Erfolg oder Misserfolg seiner Handelsstrategie über einen bestimmten Zeitraum ganz unabhängig von der Anzahl der Positionen ermitteln.“

Dynamic Portfolio Swaps werden bei CMC Markets auch über die innovative NextGeneration Handelsplattform abgebildet. Dort können die Kunden aus über 11.500 Produkten wie Aktien, Indizes, Währungen, Rohstoffe oder auch Kryptowährungen wählen und nahezu rund um die Uhr long und short darin synthetische Positionen eröffnen und schließen. Dabei kommt ebenfalls der Hebeleffekt zum Tragen, der Gewinne und Verluste gleichermaßen verstärkt.

„Es ist wie im Sport. Da geht zum Beispiel ein Golf-Parcours in der Regel über 18 Löcher. Über Erfolg oder Misserfolg entscheidet nicht ein einzelner Schlag, sondern die Performance über die gesamte Dauer des Spiels. Aber genau wie ein verpatztes drittes Loch auf dem Grün auf die Psyche der Spieler schlägt, kann sich die Glattstellung einer Verlustposition negativ auf das Verhalten des Traders auswirken. Im DPS ist der Verlust aber vielleicht nur einer von vielen, der kombiniert mit den Gewinnpositionen erst am Ende der Periode abgerechnet wird“, beschreibt Kegler die Vorteile des neuen Kontos.

Zum Realisierungsereignis werden alle synthetischen Positionen innerhalb des DPS bewertet, der Nettowert berechnet und erst dann auch die Abgeltungssteuer abgeführt. In Deutschland wurden vor kurzem neue Verlustverrechnungsbeschränkungen für deutsche Privatpersonen eingeführt, die erhebliche Auswirkungen auf die steuerlichen Folgen von Investitionen in Derivate haben. In dieser Hinsicht könnte der Handel mit DPS anders eingeordnet werden als der Handel mit CFDs. Die für den DPS geltenden deutschen Steuervorschriften sind komplex und müssen auf der Grundlage der persönlichen Umstände des Anlegers geprüft werden.

Anleger müssen berücksichtigen, dass es sich bei DPS um ein neues Produkt für Privatpersonen handelt und CMC Markets keinerlei Steuerberatung für Kunden leistet. CMC Markets übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für eine bestimmte steuerliche Behandlung des DPS für deutsche Privatpersonen. Daher sollten interessierte Anleger ihren eigenen steuerlichen Rat zu diesem Thema einholen.

Ansprechpartner für die Presse:

Thomas Kranch
Kranch Media UG (haftungsbeschränkt)
Mozartstraße 30
64584 Biebesheim am Rhein
Tel.: +49 (0) 6258 / 94 14 721
Mobil: +49 (0) 151 / 1200 2535
E-Mail: tk@kranch-media.de
Web: www.kranch-media.de

Über CMC Markets

Die CMC Markets Germany GmbH ist ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) unter der Registernummer 154814 zugelassenes und reguliertes Unternehmen und eine 100-prozentige Tochter der CMC Markets UK Plc mit Sitz in London, einem der weltweit führenden Anbieter von Online-Trading. CMC Markets bietet Anlegern die Möglichkeit, Differenzkontrakte (Contracts for Difference oder kurz „CFDs“) über die Handelsplattform „Next Generation“ zu traden, und ist, gemessen an der Kundenzahl, der führende Anbieter von CFDs in Deutschland. Das Angebot von CMC Markets in Deutschland umfasst CFDs auf über 11.500 verschiedene Werte aus über 20 Märkten. Gehandelt werden können CFDs auf Indizes, Aktien, Anleihen, Rohstoffe, Exchange Traded Funds (ETFs) sowie auf über 330 Währungspaare. Die 1989 von Peter Cruddas in London gegründete Unternehmensgruppe verfügt heute über Büros u.a. in Deutschland, Australien und Singapur. CMC Markets UK Plc ist an der Londoner Börse notiert. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.cmcmarkets.de und www.cmcmarkets.com/group/.

Disclaimer

Die Inhalte dieser Pressemitteilung/dieses Artikels (nachfolgend: „Inhalte“) sind Bestandteil der Marketing-Kommunikation der CMC Markets Germany GmbH (nachfolgend „CMC Markets“) und dienen lediglich der allgemeinen Information. Sie stellen keine unabhängige Finanzanalyse und keine Finanz- oder Anlageberatung dar. Sie sollten nicht als maßgebliche Entscheidungsgrundlage für eine Anlageentscheidung herangezogen werden. Die Inhalte sind niemals dahin gehend zu verstehen, dass CMC Markets den Erwerb oder die Veräußerung bestimmter Finanzinstrumente, einen bestimmten Zeitpunkt für eine Anlageentscheidung oder eine bestimmte Anlagestrategie für eine bestimmte Person empfiehlt oder für geeignet hält. Insbesondere berücksichtigen die Inhalte nicht die individuellen Anlageziele oder finanziellen Umstände des einzelnen Investors. Die in den Inhalten wiedergegebenen Bewertungen, Schätzungen und Prognosen reflektieren die subjektive Meinung des jeweiligen Autors bzw. der jeweils zitierten Quelle, können jederzeit Änderungen unterliegen und erfolgen ohne Gewähr. In jedem Fall haftet CMC Markets nicht für Verluste, welche Sie direkt oder indirekt durch eine Anlageentscheidung erleiden, die Sie aufgrund der Inhalte getroffen haben.

CFDs sind komplexe Instrumente und gehen wegen der Hebelwirkung mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. **72% der Kleinanlegerkonten verlieren Geld beim CFD-Handel mit diesem Anbieter.** Sie sollten überlegen, ob Sie verstehen, wie CFDs funktionieren, und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko einzugehen, Ihr Geld zu verlieren. Sie sollten auch unsere Risikowarnungen für die jeweiligen Produkte lesen. Anlageerfolge in der Vergangenheit garantieren keine Erfolge in der Zukunft.